



**Protokoll über die  
öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern  
vom 18.01.2018**

**Beginn:** 16:30 Uhr  
**Ende:** 18:20 Uhr

**Teilnehmer/-innen:**

Ortsbürgermeister:  
Ludger Ströer

stellv. Ortsbürgermeister:  
Michael Teschke

Mitglieder (stimmberechtigt):  
Ortrud Bögel  
Dietmar Helmes  
Olga Klein  
Heiner Krämer  
Wolfgang Talle  
Alois Thien

Mitglieder (nichtstimmberechtigt):  
Hermann-Otto Wiegmann  
Annette Wintermann

Es fehlten (Mitglieder):  
Peter Gravemann  
Ulrich Hausdorf  
Petra Wiegmann

Protokollführer:  
Andreas Löpker

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung
  - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
  - b) der Beschlussfähigkeit
  - c) der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern vom 07.12.2017
3. Bericht der Verwaltung
  - 3.1. Schulhofsanierung
  - 3.2. Gestaltung des Dorfplatzes
  - 3.3. Krematorium
  - 3.4. Breitbandversorgung
  - 3.5. Zuschüsse aus der Novembersitzung
  - 3.6. Kinderspielplatz Alpenrosenstraße
  - 3.7. Baustelle Duisenburger Straße
  - 3.8. Zuschüsse aus der Dezembersitzung
  - 3.9. Legionellenbefall Gymnasium Georgianum
  - 3.10. Erdkabeltrasse A Nord
4. Einwohnerfragestunde
  - 4.1. Straßenschäden in der Lenzstraße
  - 4.2. Zustand der Straße Am Kindergarten
  - 4.3. Krematorium
  - 4.4. Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Straße Im Holz
  - 4.5. Radweg entlang der Duisenburger Straße
  - 4.6. Verkehrsberuhigung im Gebiet Tannenkamp
  - 4.7. Laufstrecke Brögbern
5. Vorstellung von Bauvorhaben
6. Gewährung von Zuschüssen
  - a) Sozialverband Deutschland - Ortverband Brögbern für die Verbandsarbeit im Jahr 2018
  - b) Jugendfeuerwehr Brögbern für die Jugendarbeit im Jahr 2018
7. Anfragen und Anregungen
  - 7.1. Beleuchtung Heidelbeerenweg
  - 7.2. Sandbrinkerheidestraße
  - 7.3. Ampelschaltung B 213

- 7.4. Hausnummernschild an der Ortsverwaltung
- 7.5. Biberdamm am Mühlenbach
- 7.6. Grünpflege Reholand

**TOP 1 Begrüßung und Feststellung**  
**a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung**  
**b) der Beschlussfähigkeit**  
**c) der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Ludger Ströer eröffnete um 16:30 Uhr in der Ortsverwaltung Brögbern, Duisenburger Straße, die Sitzung des Ortsrates und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Richtigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest.

**TOP 2 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Brögbern vom 07.12.2017**

Der Ortsrat genehmigte einstimmig das Protokoll.

**TOP 3 Bericht der Verwaltung**

Herr Löpker berichtete über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

**TOP 3.1 Schulhofsanierung**

Herr Löpker wies darauf hin, dass im Haushalt 2018 104.000 € für die Sanierung des Schulhofes der Grundschule Brögbern zur Verfügung stehen. Des Weiteren sei vorgesehen, im Haushalt 2019 52.000 € für die Errichtung eines Kleinspielfeldes mit aufzunehmen. Erste Gespräche hätten schon mit der Zentralen Gebäudewirtschaft und dem Fachdienst Schule und Sport sowie der Schulleitung und dem Hausmeister der Grundschule stattgefunden. Die Baumaßnahme solle im Juli 2018 während der Sommerferien durchgeführt werden.

Anregungen aus dem Kreis des Ortsrates nimmt der Fachdienst Schule und Sport gerne entgegen.

**TOP 3.2 Gestaltung des Dorfplatzes**

Herr Löpker teilte mit, dass erste Gespräche mit den Fachdiensten Stadtplanung, Tiefbau und Schule und Sport stattgefunden hätten. Die finanziellen Mittel müssten in den Haushalt 2019 eingestellt werden. Ein entsprechender LEADER-Antrag mit aktuellen Daten wird noch vom Fachdienst Wirtschaftsförderung vorbereitet. Da der neu vorgesehene Dorfplatz direkt neben einem neuen Spielplatz gebaut werde und ca. 120 m<sup>2</sup> größer als der bisherige geplante Standort an der Duisenburger Straße ist, müssten neue Detailpläne entworfen werden.

**TOP 3.3 Krematorium**

Die Stadt Lingen habe gegen die Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes Lüneburg, dass keine Revision zum Bundesverwaltungsgericht möglich sei, Beschwerde eingelegt. Das Urteil des Oberverwaltungsgerichtes besagte, dass im Bebauungsplan festgelegt werden müsse, dass durch den Einbau von Filtern im Krematorium es gewährleistet sei, dass Gerüche der Landwirtschaft nicht in das Gebäude hineingelangen

können. Herr Löpker wies darauf hin, dass zurzeit zwei Anwohnerklagen gegen die Baugenehmigung beim Verwaltungsgericht Osnabrück vorliegen.

### **TOP 3.4 Breitbandversorgung**

Herr Löpker teilte mit, dass am gestrigen Mittwoch, 17. Januar, der Fachdienst Wirtschaftsförderung einen Gesprächstermin beim Landkreis Emsland gehabt habe, in dem mitgeteilt worden sei, welche Haushalte in das Förderprogramm des Landkreises bezüglich der Breitbandversorgung fallen werden. Die berücksichtigten Haushalte erhalten in den nächsten Tagen ein Infoschreiben von der Firma Innogy SE. In der 10. Kalenderwoche, 05. – 09. März, werde es einen Bauinfoabend für das gesamte Stadtgebiet geben. Der Baubeginn der ersten Teilabschnitte im Stadtgebiet solle Anfang März erfolgen.

Der Ausbauplan sei aufgeteilt in vier Teilbereiche. Der erste Teilbereich und Beginn der Maßnahme sei in den Ortschaften Schepstdorf und Altenlingen vorgesehen. Danach werde die Firma Innogy SE die Haushalte von Clusorth-Bramhar und Brögbern versorgen. Als nächstes wäre dann Baccum, Gauerbach und Brockhausen und zum Schluss der Bereich Bramsche und Mundersum mit den Bauanschlüssen dran. Bei Einverständniserklärung des jeweiligen Grundstückseigentümers werde die Firma Innogy SE bis direkt an den Anschlussräumen jeweils ein Glasfaserkabel verlegen. Man muss nicht gleichzeitig einen Vertrag bei dieser Firma unterschreiben. Falls man Kunde bei der Firma Innogy SE werden möchte, würden dann entsprechende weitere Verkabelungen in den Haushalten stattfinden. Da dieses Programm mit öffentlichen Mitteln gefördert wird, erhält jeder Haushalt kostenlos den Anschluss bis ins Haus gelegt.

### **TOP 3.5 Zuschüsse aus der Novembersitzung**

Herr Löpker teilte mit, dass der Zuschuss in Höhe von 1.000 € für die Anschaffung eines Zeltes an die Leiterrunde der Kirchengemeinde St. Marien nach Erhalt der entsprechenden Rechnung ausgezahlt wurde.

### **TOP 3.6 Kinderspielplatz Alpenrosenstraße**

Herr Löpker teilte mit, dass im Februar Frau Hüter sich mit den Anwohnern des Kinderspielplatzes vor Ort treffen werde, um dann über die Gestaltung des Spielplatzes zu reden.

### **TOP 3.7 Baustelle Duisenburger Straße**

Herr Löpker wies darauf hin, dass sich Fachdienst Recht und Ordnung mit der zuständigen Tiefbaufirma in Verbindung gesetzt habe, damit die Baustelle an der Duisenburger Straße auf Höhe der alten Schmiede Markus zurückgebaut werde.

### **TOP 3.8 Zuschüsse aus der Dezembersitzung**

Die Zuschüsse an den Musikverein Lustige Musikanten (500 €), an den Musikverein Brögbern-Bawinkel (250 €) und an den Kindergarten St. Marien Brögbern (1.364,93 €) sind im Dezember noch ausgezahlt worden.

### **TOP 3.9 Legionellenbefall Gymnasium Georgianum**

Herr Löpker wies darauf hin, dass laut Aussage der Zentralen Gebäudewirtschaft regelmäßig die Leitungen in den städtischen Gebäuden überprüft werden. Gesetzlich sei man verpflichtet, dieses einmal im Jahr durchzuführen. Falls ein entsprechender Befund auftrete, werde man dieses mit einer Leitungsspülung mit heißem Wasser beheben.

### **TOP 3.10 Erdkabeltrasse A Nord**

Herr Löpker teilte mit, dass der Übertragungsnetzbetreiber Amprion mitgeteilt habe, dass sie die westliche Trasse entlang der Autobahn befürworten würden. Im März werde es nun die Entscheidungen der entsprechenden Behörden geben, welche Trasse nun für das Erdkabel, welches von der Nordsee komme, genommen werde.

## **TOP 4 Einwohnerfragestunde**

### **TOP 4.1 Straßenschäden in der Lenzstraße**

Ein Einwohner teilte mit, dass sich sowohl vor dem Grundstück Lenzstraße 2 als auch in der Einmündung Lenzstraße/Krögers Kamp ziemlich tiefe Löcher befinden.

### **TOP 4.2 Zustand der Straße Am Kindergarten**

Ein Einwohner wies darauf hin, dass die Straße Am Kindergarten in Höhe des Kindergartens in einem sehr schlechten Zustand sei. Häufig bilden sich dort große Wasserpfützen. Die Parkplatzsituation sei auch nicht sehr befriedigend. Man hoffe, dass bei der Erweiterung des Kindergartens zusätzlicher Parkraum geschaffen werde.

Nach Aussage von Herrn Ortsbürgermeister Ströer soll das noch nicht sanierte Teilstück der Straße Am Kindergarten saniert werden.

### **TOP 4.3 Krematorium**

Ein Einwohner fragte nach, was die zwei Anwohnerklagen gegen die Baugenehmigung des Krematoriums für Auswirkungen auf das Interesse der Investoren habe.

Hierzu erläuterte Ortsbürgermeister Ströer, dass die Investoren eine entsprechende Baugenehmigung haben, so dass sie jederzeit anfangen könnten zu bauen.

#### **TOP 4.4    Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Straße Im Holz**

Ein Einwohner teilte mit, dass sehr viele Autofahrer in der Straße Im Holz, 30er Zone, mit sehr erhöhtem Tempo fahren. Das dort aufgestellte Geschwindigkeitsmessgerät des Ortsrates sei zurzeit nicht im Betrieb. Es wurde darum gebeten, ob die Polizei nicht einmal mit einem Radargerät Kontrollen durchführen könne.

#### **TOP 4.5    Radweg entlang der Duisenburger Straße**

Ein Einwohner teilte mit, dass sich auf der Höhe seines Grundstückes an der Duisenburger Straße 59 sehr viel Astwerk und Laub auf dem Radweg befinde. Er bat darum, dass der zuständige Landkreis Emsland darüber informiert werde.

#### **TOP 4.6    Verkehrsberuhigung im Gebiet Tannenkamp**

Eine Einwohnerin teilte mit, dass weiterhin viele Autofahrer in dem Bereich Tannenkamp sowohl in der Jasminstraße, Efeustraße, Azaleenstraße und Alpenrosenstraße mit erhöhten Geschwindigkeiten fahren würden. Sie bat darum, dass nach Sanierung der Straßen entsprechende Temposchwellen dort angebracht werden sollten.

#### **TOP 4.7    Laufstrecke Brögbern**

Ein Einwohner fragte an, ob weiterhin geplant sei, dass die Laufstrecke Brögbern, die hauptsächlich um die Sportplätze herum verlaufe, an der Duisenburger Straße, wo der bisherige Dorfplatz geplant sei, beginnen werde.

Ortsbürgermeister Ströer teilte mit, dass an dem alten Standort des bisher vorgesehenen Dorfplatzes eine Fläche von 138 m<sup>2</sup> beplant werde. Dort sollen sowohl eine Infotafel für die Laufstrecke als auch Fahrradständer, eine Sitzgruppe und ein Spielgerät aufgestellt werden.

#### **TOP 5      Vorstellung von Bauvorhaben**

Herr Löpker teilte mit, dass die Deutsche Glasfaser den Idealstandort für die Verteilerstation (PoP) im Ortsteil Brögbern mitgeteilt habe. Über diese wird ebenfalls der Stadtteil Damaschke versorgt werden. Der PoP soll auf dem Waldstück zwischen den Grundstücken Im Holz 48 und im Holz 52 stehen. Zusammen mit den Fachdiensten Stadtplanung und Liegenschaften sei dieser Standort bereits angeschaut und als geeignete Stelle dokumentiert.

Ein entsprechendes Foto und eine Übersicht wurde im Ortsrat vorgestellt. Es handelt sich hierbei um ein Grundstück der Stadt Lingen (Ems). Der PoP wird voraussichtlich 3 x 6 m einnehmen und eine Höhe von 2,50 m haben.

Herr Wiegmann fragte an, ob es sich bei der städtischen Fläche um eine Kompensationsfläche handele. Es solle geklärt werden, ob hier überhaupt Bäume entfernt werden dürften.

Sodann stimmte der Ortsrat einstimmig dem Bauvorhaben zu.

**TOP 6 Gewährung von Zuschüssen**  
**a) Sozialverband Deutschland - Ortsverband Brögbern für die Verbandsarbeit im Jahr 2018**  
**b) Jugendfeuerwehr Brögbern für die Jugendarbeit im Jahr 2018**

- a) Herr Ortsbürgermeister Ströer teilte mit, dass der Ortsrat schon seit längerem die alljährlich wiederkehrenden Zuschüsse an die Vereine und Verbände in gleicher Höhe bezuschusse. Er schlage vor, dass diese Zuschüsse um 40 % erhöht werden. Dadurch würden 1.200 € Mehrkosten pro Jahr anfallen. Er schlage vor, dass man dem Sozialverband Deutschland – Ortsverband Brögbern – 280 € in diesem Jahr gewähre.  
 Der Ortsrat stimmte dem Vorschlag einstimmig zu.
- b) Die Jugendfeuerwehr Brögbern wurde im letzten Jahr im April neu gegründet. Sie besteht aus 12 Jungen und 6 Mädchen und 11 Betreuern. Um die Jugendarbeit auch weiterhin so lehr- und abwechslungsreich zu gestalten, sollte hier auch ein Zuschuss in Höhe von 280 € für die Jugendarbeit gezahlt werden. Sodann stimmte der Ortsrat diesem Vorschlag einstimmig zu.

**TOP 7 Anfragen und Anregungen**

**TOP 7.1 Beleuchtung Heidelbeerenweg**

Herr Teschke teilte mit, dass am Wendehammer des Heidelbeerenweges eine bisher dort aufgestellte Straßenleuchte nun nicht mehr dort stehe. Es sei dort jetzt sehr dunkel. Es handele sich dort um die fußläufige Verbindung zum Himbeerenweg.

**TOP 7.2 Sandbrinkerheidestraße**

Herr Teschke wies darauf hin, dass in der Sandbrinkerheidestraße in Höhe des Mühlenbachs, in Richtung Brockhausen, die Seitenräume sehr tief seien und es sehr gefährlich für den Straßenverkehr sei.

**TOP 7.3 Ampelschaltung B 213**

Herr Teschke teilte mit, dass zurzeit die Ampelanlage an der B 213 nicht einwandfrei funktioniere. Er vermute, dass die Schleifen nicht in Ordnung seien.

**TOP 7.4 Hausnummernschild an der Ortsverwaltung**

Herr Teschke wies darauf hin, dass sich an dem Gebäude der Ortsverwaltung/Volksbank kein Hausnummernschild befinde. Hier müsse die Nr. 18 angebracht werden.



**TOP 7.5 Biberdamm am Mühlenbach**

Es wurde darauf hingewiesen, dass aufgrund des Biberdammes am Mühlenbach in der Sandbrinkerheidestraße die dort angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen nicht mehr entsprechend entwässert werden und somit sehr viel Wasser auf diesen Flächen stehe.

**TOP 7.6 Grünpflege Reholand**

Herr Krämer wies darauf hin, dass er nicht mit den Arbeiten der Firma Reholand zufrieden sei. Man solle jetzt sehen, dass zum Frühjahr, wenn es auch zu Neuanpflanzungen komme, entsprechende Arbeiten frühzeitig und auch ordentlich durchgeführt werden.

Der Ortsbürgermeister schloss die Sitzung.

---

Ortsbürgermeister

---

Protokollführer/in